

Motorradtouren

# 265 KM ... ZWISCHEN SCHLÖSSERN, BURGEN UND KLÖSTERN!

Ich freue mich ganz besonders, diese neue Rubrik zu betreuen. Hier dreht sich alles um Motorrad-Begeisterte und kurze oder auch längere Erkundungstouren durch nahe gelegene und doch unbekannte Regionen.



© Jean-Luc Vanquin

Endlich ist die Sonne da. Unser Schlachttross ruht noch in der Garage ... Jetzt können Sie sich mit dem ACL eine Auszeit gönnen. In dieser neuen Rubrik bieten wir Ihnen nicht einfach nur ein Maximum an Informationen. Das Roadbook steht auch auf der Website [www.acl.lu](http://www.acl.lu) zum Download bereit.

## Ein Tag auf den Spuren unserer Vergangenheit!

Nach gut 50 Kilometern durch luxemburgische und belgische Landschaften können Sie das erste Bauwerk auf französischem Gebiet erkunden. Ein Erbe lothringischer Architektur: Vor Ihnen tauchen das Schloss und das Kloster von Cons-la-Grandville auf. Das ehemalige Benediktinerkloster wurde von der Tochter des Grafen von

Chiny gegründet und in den 1760er Jahren wieder aufgebaut. Neben den Gebäuden, die den Ehrenhof einrahmen, umfasste das Kloster weitere Nebenanlagen, die mittlerweile zu Unterkünften und Veranstaltungsräumen umgebaut worden sind. Weiter geht es einige Kilometer durch das Tal der Chiers bis nach Fermont, einem kleinen Dorf, das aufgrund seiner Festung aus dem Zweiten Weltkrieg bekannt ist. Achtung! Sie müssen durch die Ortschaft fahren, um dann rechter Hand auf den Parkplatz der Festung zu gelangen ([www.fort-de-fermont.fr](http://www.fort-de-fermont.fr)).

## Die Maas zu Ihren Füßen!

Die Landschaft ist traumhaft schön und hinter jeder Kurve gibt es etwas Neues zu erkunden. Es geht durch Arrancy-sur-Crus-

ne und Magiennes, und schon bald werden Sie das Renaissance-Schloss von Louppy-sur-Loison erblicken ([www.louppy-sur-loison.com](http://www.louppy-sur-loison.com)). Hier hat die Familie von Pouilly das „untere“ Schloss erbauen lassen, obwohl zu dieser Zeit bereits das sogenannte „obere“ Schloss bestand, das heute nur noch eine Ruine ist. Im Juli und August ist das Schloss täglich außer montags geöffnet. Per E-Mail ([chateaudelouppy@orange.fr](mailto:chateaudelouppy@orange.fr)) können Sie einen Besichtigungstermin vereinbaren.

## Fahrt über die Zugbrücke!

Sie werden sie unter den Rädern Ihres Motorrads knacken hören: die Zugbrücke, über die Sie in die Zitadelle von Montmédy gelangen. Die Zitadelle können Sie nicht verfehlen, denn schon von weitem werden Sie sie am Horizont der wunderschönen



Maas-Landschaft erblicken. Im Inneren des Bauwerks von Vauban kann man zwar keine besonderen Entdeckungen machen, das Erlebnis sollten Sie sich aber trotzdem nicht entgehen lassen. Weiter geht es nun zu einem beeindruckenden Ort – zur Eremitage von Saint Walfroy (siehe Foto). Ganz besonders bei schönem Wetter erwartet



Download der Route unter [www.acl.lu/moto](http://www.acl.lu/moto).

Sie hier ein atemberaubender Ausblick. Vorsicht beim Verlassen des Felsvorsprungs! Es geht steil runter. Vor Ihnen schlängelt sich das Flussbett der Chiers und schon erreichen Sie die Festung von Villy. Das Bauwerk wurde auf einem kleinen Hügel errichtet, der so genannten „Croix de Villy“. Am 18. Mai 1940 wurde es zum Ziel von über 250 feindlichen Kanonen und dabei zerstört. 107 französische Soldaten haben hier ihr Leben gelassen.

## Inor und der goldene Fasan!

Das Waldgebiet ist groß und die Straßen zum Restaurant „Le Faisan Doré“ sind sehr eng. Fahren Sie also mit größter Vorsicht. Der Besuch lohnt sich aber in jedem Fall. Ein fürwahr traditioneller Gasthof mit hervorragenden Speisen und einer Wirtsfamilie, die Sie zweifelsohne mit Freude willkommen heißen wird. Nutzen Sie die Kontaktdaten und reservieren Sie besser vorab. Die Preise sind erschwinglich und die Uhren scheinen schon seit Langem still zu stehen. Hier ist man weit entfernt von modernen Restaurantketten. Wenn Sie also Lust auf einen zweiten Gang haben, bestellen Sie ihn einfach ([www.auberge-dufaisandore.fr](http://www.auberge-dufaisandore.fr))! Direkt gegenüber können Sie Ihr Motorrad sicher auf dem kleinen Parkplatz abstellen.

## Weiter geht die Entdeckertour! Die Abteikirche von Mouzon erwartet Sie bereits!

Die Abteikirche von Mouzon inmitten dieser kleinen Ortschaft in den Ardennen ist beeindruckend. Sie müssen denselben Weg zurück nehmen, aber der Besuch

lohnt sich wirklich. Am Ortsausgang von Mouzon gibt es dann eine Tankstelle (rechts Richtung Sedan).

## Ein kurzer Abstecher nach Belgien!

Es ist unvorstellbar, eine Motorradtour durch diese Region zusammenzustellen und die großartige Abtei Orval dabei außen vor zu lassen. Der Anblick ist atemberaubend. Die 900 Jahre alte Zisterzienserabtei erhebt sich inmitten unberührter Natur. Der Etappenstopp ist ein Muss. Aber denken Sie daran, dass Sie mit dem Motorrad unterwegs sind! Nehmen Sie die berühmte Brauspezialität der Mönche also lieber mit nach Hause und genießen Sie sie dort. Natürlich in jedem Fall moderat. Und dann gibt es ja auch noch den leckeren Orval-Käse!



## Eine gotische Kirche auf dem Land!

Die vielen Kurven auf dem Weg nach Avioth – oder besser zur Kirche Notre-Dame d'Avioth – werden Sie lieben. Es überrascht, dass sich dieses majestätische Bauwerk inmitten eines 140 Seelen-Dörfchens befindet. Notre-Dame d'Avioth wurde nach

der Entdeckung der einzigen Schwarzen Madonna im Nordosten Frankreichs erbaut. Die aus Lindenholz geschnitzte Statue stammt von 1095. Jedes Jahr am 16. Juli wird hier eine Pilgerreise organisiert, an der viele Gläubige teilnehmen.

## Die kleine Provence gibt es auch noch!

Wenn Sie eines der schönsten Dörfer der Region passieren, gelangen Sie wieder auf die anfängliche Route. In Torgny, das zutreffend auch die „kleine Provence“ genannt wird, können Sie charmante alte Häuschen aus Sandstein bewundern. Hier empfängt Sie das „Grappe d'Or“, ein Sterne-Restaurant; möglicherweise aber auch erst bei der nächsten Tour. Genießen wir die letzten Stunden des Tages ...

Jean-Luc VANQUIN

**Land:**  
Luxemburg – Belgien – Frankreich  
**Dauer des Ausflugs:** 1 Tag  
**Strecke:** 265 km  
**Ankunft am Mittag:** 143 km  
**Empfohlene Abfahrt** (vom ACL-Parkplatz): 8.00 Uhr  
**Tankmöglichkeiten:**  
Tankstelle Super U Montmédy (90 km)  
Tankstelle Esso Mouzon (155 km)  
Tankstelle Petit Baranzay (230 km)